

MATERIAL

Kleber

- Außer Epoxidharzkleber dürfen alle Arten von Kleber verwendet werden
- Heißkleber ist zur punktuellen Verwendung erlaubt
- Leim ist auch Kleber, wird jedoch im getrockneten Zustand evtl. schwerer
- Kein Tesa oder ähnliches Klebeband

Holz

- Es dürfen Hölzer in allen Längen verwendet werden
- Alle Arten von Holz dürfen verwendet werden
- Es sind eckige und runde Hölzer zugelassen
- Der Durchmesser darf maximal 8 mm bzw. die Kantenlänge 8 x 8 mm betragen
- Die einzelnen Hölzer dürfen zu größeren Flächen zusammen geklebt werden

Papier

- 80g/m²-Papier entspricht normalem Kopierpapier, mehrere Lagen sind erlaubt
- Papiermaße sind nicht vorgegeben.
- Pappmaschee ist zugelassen, es wird jedoch davon abgeraten
- Nicht verwendet werden dürfen: Pappe, stärkeres Papier, Karton, mit Haarspray behandeltes Papier

Folie

- Verwendet werden dürfen: Frischhaltefolie, Klarsichtfolie, Alufolie, ...
- Nicht verwendet werden dürfen: Glasfaserfolie, Plexiglas, ...

Textilien

- Eine Textilie ist ein flexibles Material, das aus einem Verbund von Fasern besteht.
- Verwendet werden dürfen: Nylonstrümpfe, Stoffe, Wolle, ...
- Nicht verwendet werden dürfen: Leder, ...

Schnur

- Alles, was nach Schnur aussieht, darf verwendet werden (Packkordeln, Zwirn, Angelsehne, Nylonfaden,...)
- Drähte und Metallschnüre sind nicht zugelassen

Stecknadeln

- Alles, was nach Stecknadel aussieht, darf verwendet werden (mit farbigem Plastikkopf, mit Metallkopf, ohne Kopf...)
- Nicht verwendet werden dürfen: Schrauben, Nägel, ...

Weitere Materialien sind nicht zugelassen.

ABMESSUNGEN

Bodenplatte aus Sperrholz

- 400 x 400 x 8 mm
- Andere Holzarten wie Sperrholz dürfen für die Bodenplatte auch verwendet werden, Sie müssen aber dieselben Abmessungen haben.

Gedachte Tribüne

- Grundfläche: 40 x 25 cm
- Höhe: 15 cm

Tribünendach

- Höhe: maximal 40 cm
- Die gedachte Tribüne muss komplett abgedeckt sein.
- Übertagen der Arbeitsplatte nach hinten: maximal 15 cm
- Ansonsten darf das Tribünendach weder vorne noch seitlich die Arbeitsplatte überragen.

BAUWEISE und GESTALTUNG

Befestigung des Tribünendaches an der Bodenplatte

- Der Turm darf mit den zugelassenen Materialien in jeder Form befestigt werden. Bei Abspannungen sind die Maße der Bodenplatte zu beachten.

Verbindung zwischen Tribüne und Dachkonstruktion

- Ist nicht zugelassen

Vorlagen

- Dürfen benutzt werden, der eigenen Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wir zählen auf eure Kreativität.

Farbige Gestaltung

- Farbe ist zugelassen, Lack jedoch nicht. Die Stabilität soll durch die farbige Gestaltung nicht beeinflusst werden.

SONSTIGES

Wie wird der Belastungstest durchgeführt?

- Das Tribünendach muss eine Last von 250 g an jeder Stelle aushalten.
- Das Gewicht wird eine senkrechte Last nach unten symbolisieren.
- Eine Last in eine andere Richtung (z. B. Windlast) muss nicht berücksichtigt werden.
- Die Jury wählt die Form des Belastungsgewichts nach der Beschaffenheit der Dachkonstruktion aus. Das Belastungsgewicht kann von den Erbauern mitgeliefert werden.

Bewertungskriterien in beiden Alterskategorien

- Die Einhaltung der vorgegebenen Materialien und Abmessungen
- Der bestandene Belastungstest
- Statische Konstruktion
- Originalität / Gestaltung
- Verarbeitungsqualität

Das Eigengewicht des Tribünendaches ist kein Bewertungskriterium.

Anzahl der Tribünendächer pro Schule

- Unbegrenzt

Tribünendächer außerhalb der Schule

- Jeder kann mitmachen und auch zu Hause oder im außerschulischen Team ein Tribünendach bauen. Bitte teilt uns dann auf dem Anmeldebogen einen erwachsenen Ansprechpartner mit.

Größe der Erbauerteams

- Zugelassen sind Einzel- oder Gruppenarbeiten. Ein Limit für die Gruppe gibt es nicht. Jedoch hat die Erfahrung der letzten Wettbewerbe gezeigt, dass eine Gruppengröße von bis zu 5 Schüler/innen am besten geeignet ist.

FRAGEN ZUR ANMELDUNG, ABGABE, ANZAHL DER TRIBÜNENDÄCHER

Anmeldung

- Mit dem entsprechenden Online-Formular unter <http://gutdurchdacht.ingenieure.de/index.php?id=4> bitte bis zum 27. November. Sie erleichtern uns damit die Organisation.
- (Alternativ kann die Anmeldung auch mit dem Anmeldeformular zum herunterladen bereitgestellt unter <http://gutdurchdacht.ingenieure.de/index.php?id=5> durchgeführt werden.)

Abgabe

- Einsendeschluss ist der 22. Januar 2010 (Datum des Poststempels)
- Persönlich oder per Post (bitte sorgfältig polstern) mit der Angabe der Identifikationsnummer aus dem Online-Abgabeformular <http://gutdurchdacht.ingenieure.de/index.php?id=4>, einer kurzen Beschreibung und einem Bild vom Tribünendach und dem Team an die

Ingenieurkammer Hessen

Gustav-Stresemann-Ring 6
65189 Wiesbaden

- Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag bis Donnerstag: 9 Uhr bis 12 Uhr; 13 Uhr bis 16 Uhr,
Freitag: 9 Uhr bis 12 Uhr; 13 Uhr bis 15 Uhr
In der Zeit von 23.12.2009 bis 03.01.2010 ist die Geschäftsstelle der Ingenieurkammer Hessen geschlossen!

Weitere Informationen zum Bau der Tribünendächer finden Sie unter

- <http://gutdurchdacht.ingenieure.de>
- Internetseite der Ingenieurkammer Hessen: www.ingkh.de